

	<p>Objekt: Porträt Friedrich August I., König von Sachsen (1750-1827)</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-III 754</p>
--	--

Beschreibung

Porträt von Friedrich August I. Der Monarch wurde hier als junger Mann nach rechts gewandt dargestellt. Sein Blick geht an den linken Blattrand. Er trägt eine kurze Perücke und einfache Kleidung. Das ovale gefasste Porträt ruht auf einem Sims; das in die Beschriftung eingefügte Wappen mit Hermelinumhang und Krone zeugt von der späteren Ernennung zum König.

Friedrich August I. war seit 1763 Kurfürst (als Friedrich August III.) und ab 1806 bis zu seinem Tod als Friedrich August I., erster König von Sachsen, bekannt. Um 1791 hätte er König von Polen werden können, dies lehnte er jedoch ab. Stattdessen wurde er fast gleichzeitig mit seiner Ausrufung zum König Herzog von Warschau. Er wurde vom Volk auch als "August der Gerechte" betitelt.

Das Blatt wurde als Stahlstich von dem u.a. in Halle tätigen Porträtstecher Johann Friedrich Bause (1738-1814) um 1792 hergestellt. Es entstand nach der Vorlage seines Freundes Anton Graff (1736-1813), ein Schweizer Maler, der in Dresden tätig war.

Signatur: A. Graff pinx. | I. F. Bause sc. 1792.

Beschriftung: FRIDERICVS | AVGVSTVS | ELECTOR | SAXONIAE.

Grunddaten

Material/Technik:

Stahlstich

Maße:

H: 44,9 cm; B: 33,8 cm (Blattmaß). H: 37,9 cm; B: 27,6 cm (Plattenmaß).

Ereignisse

Vorlagenerstellung 1792 Anton Graff

	wer	Anton Graff (1736-1813)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1792
	wer	Johann Friedrich Bause (1738-1814)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich August I. von Sachsen (König) (1750-1827)
	wo	

Schlagworte

- König
- Porträt
- Stahlstich